



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Oskar Atzinger, Dr. Anne Cyron AfD**  
vom 29.08.2023

### **Lerndefizitgründe**

Verschiedenen Presseberichten ist zu entnehmen, dass das Lerndefizit, von Schülern mit und ohne Migrationshintergrund erheblich höher ist als zunächst vermutet<sup>1, 2, 3</sup>.

So ist bekannt, dass speziell Schüler kaum soziale Aufstiegschancen haben<sup>4</sup>.

Dies zeigt sich auch darin, dass sie eine geringere Aussicht auf einen Hochschulabschluss haben<sup>4</sup>.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- |     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |   |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1.1 | Wie definiert die Staatsregierung ein Lern- bzw. Bildungsdefizit von Schülern? .....                                                                                                                                                                                                                        | 3 |
| 1.2 | Wie viele Schüler in Bayern hatten seit Schuljahr 2012/2013 bis Schuljahr 2022/2023 einen Migrationshintergrund (bitte Anzahl jährlich nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft bzw. Migrationshintergrund auflisten)? .....                                         | 3 |
| 2.1 | Wie viele ukrainische Schüler in Bayern befinden sich an Bayerns Schulen (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart sowie Alter und Geschlecht der Schüler monatlich seit Schuljahr 2020/2021 auflisten)? .....                                                                                           | 3 |
| 2.2 | Wie viele Schüler in Bayern kamen seit Beginn des Ukrainekrieges als ukrainische Flüchtlinge, haben aber einen anderen Migrationshintergrund (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft, Migrationshintergrund bzw. Staatsbürgerschaft auflisten)? ..... | 4 |

---

1 <https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2022/schueler-studie-essen/>  
2 <https://www.welt.de/wirtschaft/article174706968/OECD-Studie-So-schwer-haben-es-Migranten-an-deutschen-Schulen.html>  
3 <https://www.rnd.de/politik/bildungsbericht-2022-schulen-unis-und-kitas-wo-hakt-es-F6HSNWTNCRUNPZRND6J53UQQ.html>  
4 <https://www.rnd.de/familie/mehr-schuler-mit-migrationshintergrund-wie-gelingt-guter-unterricht-bei-unterschiedlichen-sprachniveaus-RBHWIQUIF64UUC3TLWYSZKBXGQ.html>

---

2.3	Wie viele bayerische Schüler hatten seit dem Schuljahr 2012/2013 einen Migrationshintergrund bzw. keine deutsche Staatsangehörigkeit bzw. mehrere Staatsangehörigkeiten (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft, Migrationshintergrund bzw. Staatsbürgerschaft auflisten)?	4
3.1	Welche Gründe liegen laut Staatsregierung für das erhöhte Lerndefizit von Schülern, auch im Unterschied zu anderen Bundesländern, vor (bitte die Gründe ausführlich beschreiben)?	4
3.2	Welche Gründe liegen für ein erhöhtes Lerndefizit von Schülern mit Migrationshintergrund, auch im Vergleich zu anderen Bundesländern, vor (bitte die Gründe ausführlich beschreiben)?	4
3.3	Welche Gründe sieht die Staatsregierung für einen eventuellen Unterschied (bitte die Unterschiede deutlich beschreiben)?	4
4.	Welche Fächer sind am stärksten von einem Lerndefizit betroffen?	6
5.1	Welche Maßnahmen werden seitens der Staatsregierung ergriffen, wenn erhöhte Lerndefizite bei Schülern in Bayern ermittelt werden?	6
5.2	Wie wird dies ermittelt?	6
5.3	Was wird hier unternommen?	6
6.1	Wie viele Schüler in Bayern waren seit Schuljahr 2022/2023 bis heute nach Art. 52 Abs. 5 Nr. 1 bis 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in ihren schulischen Leistungen beeinträchtigt (bitte die Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart und Alter getrennt nach Ziffer 1 bis 3 auflisten)?	7
6.2	Was wurde in den letzten zehn Jahren unternommen, um Schüler mit Beeinträchtigungen ihrer schulischen Leistungen nach Art. 52 Abs. 5 Nr. 1 bis 3 BayEUG zu unterstützen?	7
6.3	Was wurde nach Ermittlung der jeweiligen Beeinträchtigung unternommen bzw. welche Bestrebung gab es infolge der Ermittlung (unter Nennung der jeweiligen Akteure)?	7
7.1	Wie viele Schüler in Bayern wurden seit Beginn des Schuljahrs 2021/2022 bis heute aufgrund eines Antrages der Erziehungsberechtigten nach Art. 52 Abs. 5 BayEUG betreut?	8
7.2	Welche Verteilung ergibt sich beim Lerndefizit (vergleiche Anfrage zum Plenum vom 20. Juni 2022, Drs. 18/24350 Nr. 17, in der im Anhang die Verteilung der Länder aufgezeigt wird, bitte analog zum Anhang zum Zweck der Vergleichbarkeit auflisten)?	8
	Anlage 1	9
	Anlage 2	13
	Hinweise des Landtagsamts	29

# Antwort

## des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 04.10.2023

### Vorbemerkung:

Die Heterogenität im Kompetenz- und im Wissenserwerb ist Ausgangsbedingung und zugleich Herausforderung für Bildungsprozesse. An die Ermittlung der Lernausgangslagen und möglichen Lerndefizite von Schülerinnen und Schülern schließt dabei unmittelbar die Gestaltung passender Unterrichtsangebote und damit auch die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern an.

Das bayerische Schulwesen zielt darauf ab, den unterschiedlichen Begabungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler bestmöglich gerecht zu werden. Jedes Kind hat den gleichen Anspruch darauf, in seinen individuellen Fähigkeiten und Talenten gefördert zu werden, unabhängig von seinem sozialen Hintergrund oder seiner Herkunft.

Hinweise zur Beantwortung: Nachfolgend werden „Schüler“ bzw. „Schüler mit Migrationshintergrund“ als Schülerinnen und Schüler aufgefasst.

### **1.1 Wie definiert die Staatsregierung ein Lern- bzw. Bildungsdefizit von Schülern?**

Im allgemeinen Sprachgebrauch wird für den Schulkontext regelmäßig von „Lerndefiziten“ gesprochen, um konkrete Wissens- und Kompetenzlücken von Schülerinnen und Schülern zu bezeichnen. Ein Lerndefizit liegt u. a. dann vor, wenn die durch die Kultusministerkonferenz (KMK) beschlossenen Bildungsstandards für den Primar- und Sekundarbereich I von Schülerinnen und Schülern nicht erreicht werden. Diese gelten bundesweit und finden Eingang in die länderspezifischen Lehrpläne, die die jeweiligen Lernziele für die jeweilige Jahrgangsstufe ausweisen.

### **1.2 Wie viele Schüler in Bayern hatten seit Schuljahr 2012/2013 bis Schuljahr 2022/2023 einen Migrationshintergrund (bitte Anzahl jährlich nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft bzw. Migrationshintergrund auflisten)?**

Es wird auf die Antwort zu Frage 2.3 verwiesen.

### **2.1 Wie viele ukrainische Schüler in Bayern befinden sich an Bayerns Schulen (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart sowie Alter und Geschlecht der Schüler monatlich seit Schuljahr 2020/2021 auflisten)?**

Der Tabelle zu Frage 2.1 (Anlage 1) lässt sich die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit in Aufgliederung nach dem Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, der Schulart, dem Alter sowie dem Geschlecht in den Schuljahren 2020/2021 bis 2022/2023 entnehmen. Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ nach dem Stichtagsprinzip (1. Oktober an allgemeinbildenden Schulen bzw. 20. Oktober an beruflichen Schulen) erhoben. Daher ist eine monatliche Differenzierung nicht möglich.

**2.2 Wie viele Schüler in Bayern kamen seit Beginn des Ukrainekrieges als ukrainische Flüchtlinge, haben aber einen anderen Migrationshintergrund (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft, Migrationshintergrund bzw. Staatsbürgerschaft auflisten)?**

Die Teilfragestellung 2.2 ist unklar, da die Frage nach einem „anderen Migrationshintergrund“ ukrainischer Kinder in sich widersprüchlich ist.

Eine Beantwortung der Frage ist demnach nicht möglich.

**2.3 Wie viele bayerische Schüler hatten seit dem Schuljahr 2012/2013 einen Migrationshintergrund bzw. keine deutsche Staatsangehörigkeit bzw. mehrere Staatsangehörigkeiten (bitte Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart, Alter und Geschlecht der Schüler sowie Herkunft, Migrationshintergrund bzw. Staatsbürgerschaft auflisten)?**

Den Tabellen 1 und 2 zu Frage 2.3 (Anlage 2) lassen sich die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund (Tabelle 1) bzw. mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit (Tabelle 2) in Aufgliederung nach dem Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, der Schulart, dem Alter, dem Geschlecht sowie der Staatsangehörigkeit in den Schuljahren 2012/2013 bis 2022/2023 entnehmen. Staatsangehörigkeiten, die in keinem der betrachteten Schuljahre zu den zehn häufigsten Staatsangehörigkeiten zählten, wurden unter „sonstige“ zusammengefasst. Eine möglicherweise vorliegende weitere Staatsangehörigkeit liegt im Rahmen des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ nicht vor.

Nach der Kultusministerkonferenz wird bei Schülerinnen und Schülern ein Migrationshintergrund angenommen, wenn mindestens eines der folgenden Merkmale zutrifft:

1. keine deutsche Staatsangehörigkeit,
2. nichtdeutsches Geburtsland,
3. nichtdeutsche Verkehrssprache in der Familie bzw. im häuslichen Umfeld (auch wenn der Schüler/die Schülerin die deutsche Sprache beherrscht).

**3.1 Welche Gründe liegen laut Staatsregierung für das erhöhte Lerndefizit von Schülern, auch im Unterschied zu anderen Bundesländern, vor (bitte die Gründe ausführlich beschreiben)?**

**3.2 Welche Gründe liegen für ein erhöhtes Lerndefizit von Schülern mit Migrationshintergrund, auch im Vergleich zu anderen Bundesländern, vor (bitte die Gründe ausführlich beschreiben)?**

**3.3 Welche Gründe sieht die Staatsregierung für einen eventuellen Unterschied (bitte die Unterschiede deutlich beschreiben)?**

Wegen des Gesamtzusammenhangs werden die Fragen 3.1 bis 3.3 gemeinsam beantwortet.

Die Ergebnisse zahlreicher Schulleistungsstudien, die sich etwa wie beim IQB-Bildungstrend auf die von der KMK verabschiedeten Bildungsstandards beziehen, geben Einblick in mögliche Gründe für Lerndefizite.

Demzufolge gelingt es in Bayern besonders gut, die Mindest- und Regelstandards zu sichern, was sich regelmäßig in Spitzenplätzen bei den o.g. Schulleistungsstudien zeigt. So attestiert etwa der IQB-Bildungstrend 2021 den Schülerinnen und Schülern in Bayern erneut ein insgesamt hohes Niveau in den einzelnen Kompetenzbereichen in Deutsch und Mathematik in Jahrgangsstufe 4 im innerdeutschen Vergleich.

Trotz der im Kontext der COVID-Pandemie bundesweit und damit auch in Bayern festzustellenden Rückgänge bei den Kompetenzwerten gehören die Viertklässlerinnen und Viertklässler in Bayern zur Ländergruppe mit den vergleichsweise höchsten Kompetenzwerten. Bayern liegt beim Erreichen der Regelstandards in Deutsch und Mathematik immer signifikant über dem deutschen Gesamtwert, beim Verfehlen der Mindeststandards immer signifikant unter dem deutschen Gesamtwert.

Die bayerischen Schulen nehmen konsequent die Heterogenität im Kompetenzerwerb in den Blick. Sie bieten den Schülerinnen und Schülern auf Basis der jeweiligen Lernausgangslagen passende Unterrichtsangebote zur individuellen Förderung an. Für einen umfassenden Blick auf Fördermaßnahmen an Schulen in Bayern wird auf die Beantwortung der Frage 5 verwiesen.

Als mögliche Gründe für Lerndefizite greifen Bildungsstudien folgende Aspekte auf:

Laut IQB-Bildungstrend 2021 sind zum einen soziale Disparitäten als Ursache für Lerndefizite in den Blick zu nehmen. Die Kompetenzen von Kindern aus Familien mit geringerem kulturellen Kapital sind niedriger als bei Kindern mit einem höherem kulturellen Kapital. Erfreulicherweise zeigt die derzeitige Studienlage, dass das Vermeiden von Bildungsarmut weiterhin eine Stärke des bayerischen Schulsystems ist. Nur relativ wenige Kinder befinden sich in dieser Risikogruppe.

Ein möglicher weiterer Grund für Lerndefizite waren die Phasen von Distanzunterricht aufgrund der Coronapandemie. Die Staatsregierung hat darauf reagiert, indem sie bereits im Frühjahr 2021 das Förderprogramm „gemeinsam.Brücken.bauen“ zum Abbau pandemiebedingter Defizite und Belastungen aufgesetzt hat. Mit dem Programm „gemeinsam.Brücken.bauen“ wurden pandemiebedingte Lernrückstände und psychosoziale Belastungen von Schülerinnen und Schülern aufgefangen. Das Förderprogramm „gemeinsam.Brücken.bauen“ wird um ein Schuljahr verlängert und im Schuljahr 2023/2024 letztmalig fortgesetzt.

Auch an den in Bildungsstudien regelmäßig untersuchten geschlechterspezifischen Unterschieden bei Wissens- und Kompetenzlücken einzelner Schülerinnen und Schüler setzt die Förderung im bayerischen Schulsystem an. Mädchen zeigen laut IQB-Bildungstrend 2021 bundesweit in Deutsch und Jungen in Mathematik signifikant höhere Kompetenzmittelwerte.

Kinder mit einer Herkunftssprache, die nicht Deutsch ist, bedürfen nach den Ergebnissen des IQB-Bildungstrend 2021 besonderer Unterstützung. Die Beherrschung der Unterrichtssprache ist Ausgangspunkt für das Verständnis der Lehrplaninhalte, und zwar auf fächerübergreifende Art und Weise. Hier setzen in Bayern zahlreiche Angebote an, z. B. Sprachfördermaßnahmen für Kinder mit Migrationshintergrund in Form von Vorkurs Deutsch 240, Deutschklassen und DeutschPLUS-Angeboten.

Bayern nimmt auch an der gemeinsamen Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der KMK „BiSS-Transfer“ teil, die an die Initiative „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS) anknüpft.

#### **4. Welche Fächer sind am stärksten von einem Lerndefizit betroffen?**

Wissens- und Kompetenzlücken von Schülerinnen und Schülern zeigen sich in den unterschiedlichsten Ausprägungen. Dabei sind den individuellen Lernausgangslagen folgend unterschiedlichste Fächer betroffen. Dies gilt für alle Schularten.

Über zentrale Lernstandserhebungen hinaus helfen insbesondere individuelle Lernstandserhebungen als wichtiges Element der Qualitätssicherung dabei, die zum Teil sehr heterogenen Lernausgangslagen genau zu analysieren und Rückschlüsse für den Unterricht und die individuelle Förderung zu ziehen. Diese werden tagtäglich von den Lehrkräften umgesetzt, welche sich nach pädagogisch-didaktischen Abwägungen etwa für die Durchführung bestimmter Übungsformate entscheiden, um ein an den individuellen Leistungsdefiziten orientiertes Unterstützungsangebot ermöglichen zu können. In diesem komplexen Umfeld von Diagnose und Förderung sind summarische Rückbezüge auf einzelne Fächer nicht möglich.

#### **5.1 Welche Maßnahmen werden seitens der Staatsregierung ergriffen, wenn erhöhte Lerndefizite bei Schülern in Bayern ermittelt werden?**

#### **5.2 Wie wird dies ermittelt?**

#### **5.3 Was wird hier unternommen?**

Wegen des Gesamtzusammenhangs werden die Fragen 5.1 bis 5.3 gemeinsam beantwortet.

Über alle Schularten hinweg werden alle Schülerinnen und Schüler in Bayern mit geeigneten Fördermaßnahmen begleitet. Die Lehrkräfte erheben regelmäßig den Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler und leiten entsprechende Unterstützungsmaßnahmen ein (z. B. Differenzierungsmaßnahmen erfolgen im Rahmen der Stunden zur Flexiblen Förderung [Grundschule] bzw. des Förderunterrichts [Mittelschule] sowie s. o. Antwort zu Fragen 3.1–3.3).

Individuell fördern heißt, den einzelnen Schüler und die einzelne Schülerin entsprechend ihren spezifischen Lernvoraussetzungen und -zielen sowie Begabungen und Möglichkeiten optimal zu unterstützen. Neben einer sorgfältigen Schullaufbahnberatung oder differenzierenden Förderkonzepten auf Schulebene im Zusammenhang mit den o. g. Maßnahmen gehören dazu im engeren Sinne alle pädagogischen, didaktischen und methodischen Überlegungen, diesem Ziel auch innerhalb des Unterrichts im heterogenen Klassenverband so weit wie möglich Rechnung zu tragen. Ausgangspunkt ist dabei stets die Einschätzung des aktuellen individuellen Lernfortschritts bzw. Leistungsstandes.

- 6.1 Wie viele Schüler in Bayern waren seit Schuljahr 2022/2023 bis heute nach Art. 52 Abs. 5 Nr. 1 bis 3 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in ihren schulischen Leistungen beeinträchtigt (bitte die Anzahl nach Schulamtsbezirk, Schulart und Alter getrennt nach Ziffer 1 bis 3 auflisten)?**
- 6.2 Was wurde in den letzten zehn Jahren unternommen, um Schüler mit Beeinträchtigungen ihrer schulischen Leistungen nach Art. 52 Abs. 5 Nr. 1 bis 3 BayEUG zu unterstützen?**
- 6.3 Was wurde nach Ermittlung der jeweiligen Beeinträchtigung unternommen bzw. welche Bestrebung gab es infolge der Ermittlung (unter Nennung der jeweiligen Akteure)?**

Wegen des Gesamtzusammenhangs werden die Fragen 6.1 bis 6.3 gemeinsam beantwortet.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) geht bei der weiteren Beantwortung der Schriftlichen Anfrage davon aus, dass es um die in Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1 BayEUG genannten Beeinträchtigungen geht; dies wären körperlich-motorische Beeinträchtigungen, Beeinträchtigungen beim Sprechen, Sinnesschädigungen, Autismus oder Lese-Rechtschreib-Störungen. In Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 2 und 3 BayEUG sind überdies keine weiteren Beeinträchtigungen genannt, diese Nummern enthalten (wie auch Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 4 BayEUG) lediglich weitere Voraussetzungen für die Gewährung von Notenschutz.

Infolge einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 29. Juli 2015 (Az. 6 C 35.14) hat der Freistaat mit dem zum Schuljahr 2016/2017 in Kraft getretenen Art. 52 Abs. 5 BayEUG und der §§ 31 ff Bayerische Schulordnung (BaySchO) die Vorgaben des Bundesverwaltungsgerichts auf Gesetzes- und Verordnungsebene umgesetzt und die notwendige Unterscheidung zwischen Nachteilsausgleich und Notenschutz auf diesen Ebenen geregelt. Zugleich wurde in die BaySchO in § 32 die individuelle Unterstützung ausdrücklich aufgenommen. Auf diese Weise wurden die allgemeinen rechtlichen Grundlagen auf Gesetzesebene dafür geschaffen bzw. angepasst, wie es Schülerinnen und Schüler mit lang andauernden erheblichen Beeinträchtigungen ihrer Fähigkeiten ermöglicht werden kann, im lernzielgleichen Unterricht bei Leistungserhebungen ihr tatsächlich vorhandenes Leistungsvermögen darzustellen. Individuelle Unterstützung, Nachteilsausgleich und Notenschutz dienen dazu, Leistung zu ermöglichen. Damit wird der Auftrag der Schule zur bestmöglichen Förderung aller Schülerinnen und Schüler klar verdeutlicht.

Auf der Grundlage dieses rechtlich beschriebenen Rahmens in §§ 31 ff BaySchO benennt das Handbuch „Individuelle Unterstützung – Nachteilsausgleich – Notenschutz“ des Instituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB; abrufbar unter <https://www.isb.bayern.de/grundsatzabteilung/paedagogische-grundsatzfragen/individuelle-foerderung/handreichung-individuelle-unterstuetzung/>) die grundsätzlichen Aspekte der individuellen Unterstützung, des Nachteilsausgleichs und des Notenschutzes und fächert anhand der in Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1 BayEUG abschließend genannten Beeinträchtigungen in Verbindung mit den in Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 2 bis 4 BayEUG genannten Voraussetzungen als Hilfestellung dazu denkbare Vorgehensweisen, Beispiele und Möglichkeiten auf.

Je nach konkreter Beeinträchtigung kann ergänzend eine individuelle Unterstützung durch die Eingliederungs- bzw. Jugendhilfe infrage kommen. Zuständig für die Prüfung und Gewährung sind die Jugendämter bzw. die Bezirke.

Das gleichzeitige Vorliegen der in Art. 52 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1 bis 3 BayEUG genannten Bedingungen wird im Rahmen des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ nicht erhoben; daher können die mit Frage 6.1 erbetenen Daten nicht mitgeteilt werden.

**7.1 Wie viele Schüler in Bayern wurden seit Beginn des Schuljahrs 2021/2022 bis heute aufgrund eines Antrages der Erziehungsberechtigten nach Art. 52 Abs. 5 BayEUG betreut?**

Daten zum Nachteilsausgleich oder Notenschutz liegen im Rahmen des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ nicht vor.

**7.2 Welche Verteilung ergibt sich beim Lerndefizit (vergleiche Anfrage zum Plenum vom 20. Juni 2022, Drs. 18/24350 Nr. 17, in der im Anhang die Verteilung der Länder aufgezeigt wird, bitte analog zum Anhang zum Zweck der Vergleichbarkeit auflisten)?**

Die Fragestellung ist unklar, da die in Bezug genommene Anfrage Nr. 17 der Drs. 18/24350 (Anfrage zum Plenum vom 27. September 2022) ein anderes Thema hat (vgl. Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr) und auch die Anfrage Nr. 17 der Anfragen zum Plenum vom 20. Juni 2022 (Drs. 18/23455) keinerlei Bezug zur Thematik aufweist (vgl. Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr). Eine Beantwortung der Frage ist demnach nicht möglich.



## Anlage 1

Tabelle zu Frage 2.1. Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit in den Schuljahren 2020/2021 bis 2022/2023

Landkreis/kreisfreie Stadt Schulart Alter Geschlecht	Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Schuljahr		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
<b>Landkreis/kreisfreie Stadt</b>			
Ingolstadt (Krfr.St)	51	80	359
München, Landeshauptstadt	559	573	2873
Rosenheim (Krfr.St)	10	9	168
Altötting (Lkr)	16	19	324
Berchtesgadener Land (Lkr)	17	10	227
Bad Tölz-Wolfratshausen (Lkr)	10	18	379
Dachau (Lkr)	24	26	321
Ebersberg (Lkr)	21	22	370
Eichstätt (Lkr)	23	32	318
Erding (Lkr)	25	23	281
Freising (Lkr)	24	25	390
Fürstenfeldbruck (Lkr)	19	24	517
Garmisch-Partenkirchen (Lkr)	33	31	268
Landsberg am Lech (Lkr)	22	26	273
Miesbach (Lkr)	4	9	212
Mühldorf a.Inn (Lkr)	7	7	267
München (Lkr)	72	73	1043
Neuburg-Schrobenhausen (Lkr)	20	21	217
Pfaffenhofen a.d.Ilm (Lkr)	8	9	255
Rosenheim (Lkr)	25	32	515
Starnberg (Lkr)	30	32	441
Traunstein (Lkr)	29	34	429
Weilheim-Schongau (Lkr)	16	21	334
Landshut (Krfr.St)	34	32	294
Passau (Krfr.St)	14	13	105
Straubing (Krfr.St)	18	26	164
Deggendorf (Lkr)	28	25	276
Freyung-Grafenau (Lkr)	14	9	114
Kelheim (Lkr)	15	18	189
Landshut (Lkr)	14	16	229
Passau (Lkr)	25	19	326
Regen (Lkr)	9	9	167
Rottal-Inn (Lkr)	12	14	261
Straubing-Bogen (Lkr)	4	5	105
Dingolfing-Landau (Lkr)	12	7	170
Amberg (Krfr.St)	10	13	216
Regensburg (Krfr.St)	77	70	571

Landkreis/kreisfreie Stadt Schulart Alter Geschlecht	Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Schuljahr		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Weiden i.d.OPf. (Krfr.St)	34	31	218
Amberg-Sulzbach (Lkr)	21	18	180
Cham (Lkr)	27	32	307
Neumarkt i.d.OPf. (Lkr)	23	25	276
Neustadt a.d.Waldnaab (Lkr)	16	12	183
Regensburg (Lkr)	13	10	338
Schwandorf (Lkr)	25	25	365
Tirschenreuth (Lkr)	17	15	205
Bamberg (Krfr.St)	30	26	229
Bayreuth (Krfr.St)	36	33	292
Coburg (Krfr.St)	22	23	188
Hof (Krfr.St)	36	45	296
Bamberg (Lkr)	8	6	224
Bayreuth (Lkr)	8	9	162
Coburg (Lkr)	10	7	122
Forchheim (Lkr)	13	16	292
Hof (Lkr)	22	17	163
Kronach (Lkr)	12	9	135
Kulmbach (Lkr)	19	17	177
Lichtenfels (Lkr)	8	10	155
Wunsiedel i.Fichtelgebirge (Lkr)	25	30	217
Ansbach (Krfr.St)	25	22	205
Erlangen (Krfr.St)	81	74	370
Fürth (Krfr.St)	70	62	374
Nürnberg (Krfr.St)	416	414	1893
Schwabach (Krfr.St)	11	14	104
Ansbach (Lkr)	51	55	485
Erlangen-Höchstadt (Lkr)	31	31	317
Fürth (Lkr)	19	18	234
Nürnberger Land (Lkr)	28	25	342
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim (Lkr)	13	23	217
Roth (Lkr)	23	23	228
Weißenburg-Gunzenhausen (Lkr)	35	29	356
Aschaffenburg (Krfr.St)	23	30	280
Schweinfurt (Krfr.St)	56	62	249
Würzburg (Krfr.St)	93	104	470
Aschaffenburg (Lkr)	16	13	388
Bad Kissingen (Lkr)	26	33	298
Rhön-Grabfeld (Lkr)	19	17	206
Haßberge (Lkr)	16	19	193
Kitzingen (Lkr)	25	25	245
Miltenberg (Lkr)	24	26	274

Landkreis/kreisfreie Stadt Schulart Alter Geschlecht	Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Schuljahr		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Main-Spessart (Lkr)	22	14	268
Schweinfurt (Lkr)	28	26	168
Würzburg (Lkr)	22	21	262
Augsburg (Krfr.St)	138	132	830
Kaufbeuren (Krfr.St)	11	13	145
Kempten (Allgäu) (Krfr.St)	18	22	241
Memmingen (Krfr.St)	10	7	153
Aichach-Friedberg (Lkr)	18	18	290
Augsburg (Lkr)	35	29	491
Dillingen a.d.Donau (Lkr)	12	9	185
Günzburg (Lkr)	13	12	225
Neu-Ulm (Lkr)	24	27	346
Lindau (Bodensee) (Lkr)	13	9	224
Ostallgäu (Lkr)	14	14	370
Unterallgäu (Lkr)	27	33	207
Donau-Ries (Lkr)	15	13	282
Oberallgäu (Lkr)	22	19	313
<b>Schulart</b>			
Grundschule	817	861	11566
Mittel-/Hauptschule	546	530	7 637
Förderzentrum (einschl. Schule für Kranke)	79	77	445
Realschule	278	283	3 037
Realschule z. sonderpäd. Förd.	X	X	3
Gymnasium	532	541	5 075
Abendrealschule	X	X	X
Abendgymnasium	5	5	3
Kolleg	7	6	137
Schulen besonderer Art	X	X	39
Freie Waldorfschule	6	9	106
Wirtschaftsschule	32	31	220
Berufsschule	631	651	2 614
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	14	18	43
Berufsoberschule	9	9	28
Fachoberschule	98	117	233
Berufsfachschule	53	45	64
Berufsfachsch. d. Gesundheitsw.	180	175	134
Fachschule	17	13	11
Fachakademie	15	11	25
<b>Alter</b>			
6 Jahre und jünger	149	125	1 867
7 Jahre	197	216	2 763
8 Jahre	228	208	2 975

Landkreis/kreisfreie Stadt Schulart Alter Geschlecht	Schüler mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Schuljahr		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
9 Jahre	190	235	2910
10 Jahre	179	189	2918
11 Jahre	188	195	2691
12 Jahre	230	191	2768
13 Jahre	202	239	2841
14 Jahre	213	210	2763
15 Jahre	211	224	2396
16 Jahre	207	208	1926
17 Jahre	169	187	1223
18 Jahre	152	148	509
19 Jahre	119	109	200
20 Jahre	54	82	102
21 Jahre	52	36	68
22 Jahre	47	44	36
23 Jahre	51	44	42
24 Jahre	42	so	so
25 Jahre und älter	439	445	372
<b>Geschlecht<sup>1</sup></b>			
männlich	1578	1631	15873
weiblich	1741	1754	15547

1 Für Schüler mit dem Geschlecht „divers“ bzw. ohne Eintrag eines Geschlechts im Geburtenregister liegen sehr geringe Fallzahlen vor. Um Rückschlüsse auf die betreffenden Personen ausschließen zu können, wurde diesen Schülern ggf. in einem automatisierten Zufallsverfahren zur Anonymisierung das Geschlecht „männlich“ bzw. „weiblich“ zugeordnet.

X: Angaben unterbleiben, wenn Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

## Anlage 2

Tabelle 1 zu Frage 2.3. Schüler mit Migrationshintergrund<sup>1</sup> in den Schuljahren 2012/2013 bis 2022/2023

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
<b>Landkreis/kreisfreie Stadt</b>											
Ingolstadt (Krfr.St)	4815	4650	4976	5199	5557	5949	6413	6651	6901	7340	7934
München, Landeshauptstadt	52521	53925	56305	58904	63459	68551	71333	73656	74675	76475	81272
Rosenheim (Krfr.St)	2308	2406	2539	2855	3206	3434	3475	3691	3774	3834	4274
Altötting (Lkr)	2139	2255	2235	2380	2624	2918	3041	3205	3401	3532	4073
Berchtesgadener Land (Lkr)	1270	1471	1660	2069	2316	2554	2834	3109	3281	3357	3702
Bad Tölz-Wolfratshausen (Lkr)	1628	1767	1957	2363	2684	2728	2855	2981	3005	3091	3623
Dachau (Lkr)	2930	3150	3401	3753	4037	4234	4381	4671	4857	4959	5545
Ebersberg (Lkr)	1298	1397	1652	1951	2050	2275	2488	2674	2873	3039	3502
Eichstätt (Lkr)	1059	1251	1329	1704	2077	2197	2247	2450	2505	2645	3178
Erding (Lkr)	1522	1689	1818	2141	2631	2807	2971	3180	3236	3463	4002
Freising (Lkr)	3236	3381	3515	3757	4212	4475	4770	5024	5315	5524	6122
Fürstenfeldbruck (Lkr)	3073	3246	3690	4271	4863	5353	5787	6246	6599	6724	7474
Garmisch-Partenkirchen (Lkr)	823	887	1002	1235	1474	1500	1583	1740	1839	1877	2154
Landsberg am Lech (Lkr)	1043	1123	1268	1451	1683	1817	1931	2076	2154	2252	2573
Miesbach (Lkr)	920	1064	1217	1386	1692	1727	1763	1925	1946	2050	2332
Mühldorf a.Inn (Lkr)	1658	1707	1947	2109	2676	2737	2805	3036	3108	3311	3704
München (Lkr)	5392	5613	6046	6651	7449	7930	8541	9062	9697	10414	12011
Neuburg-Schrobenhausen (Lkr)	1353	1507	1661	1820	2100	2292	2303	2419	2483	2591	2888
Pfaffenhofen a.d.Ilm (Lkr)	1183	1353	1569	1853	2115	2138	2267	2379	2550	2725	3120

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Rosenheim (Lkr)	2266	2340	2677	3235	3984	4465	4505	4482	4601	4772	5460
Starnberg (Lkr)	2256	2430	2482	2807	3274	3570	3767	3806	3745	3821	4467
Traunstein (Lkr)	2140	2321	2496	2865	3207	3511	3628	3789	4068	4162	4724
Weilheim-Schongau (Lkr)	1572	1669	1763	1974	2282	2533	2622	2818	2839	2900	3299
Landshut (Krfr.St)	2182	2451	2615	2881	3155	3501	3721	3950	4071	4160	4693
Passau (Krfr.St)	886	919	973	1384	1547	1756	2058	2231	2325	2510	2827
Straubing (Krfr.St)	1234	1380	1490	1847	2065	2284	2312	2407	2510	2545	2814
Deggendorf (Lkr)	1596	1646	1587	1784	2110	2368	2511	2624	2692	2929	3353
Freyung-Grafenau (Lkr)	262	282	374	525	639	600	608	714	716	740	972
Kelheim (Lkr)	1691	1859	1971	2284	2582	2771	3030	3263	3363	3488	4025
Landshut (Lkr)	891	1102	1253	1486	1694	2231	2524	2775	2967	3150	3542
Passau (Lkr)	986	1021	1225	1551	1809	2130	2413	2662	2855	3011	3563
Regen (Lkr)	321	340	402	587	761	885	978	1033	1027	1041	1272
Rottal-Inn (Lkr)	1007	1202	1364	1682	1904	2037	2286	2427	2533	2713	3100
Straubing-Bogen (Lkr)	452	510	588	743	839	868	992	1118	1211	1274	1488
Dingolfing-Landau (Lkr)	1249	1330	1423	1571	1699	1848	2024	2175	2334	2486	2839
Amberg (Krfr.St)	1052	1135	1194	1320	1492	1589	1586	1669	1715	1769	2137
Regensburg (Krfr.St)	4565	4844	5106	5540	6446	6826	7102	7568	7835	8061	8910
Weiden i.d.OPf. (Krfr.St)	1092	1132	1186	1274	1465	1551	1646	1668	1848	1875	2284
Amberg-Sulzbach (Lkr)	513	514	525	736	842	857	1045	1119	1156	1244	1477
Cham (Lkr)	680	712	788	1019	1337	1427	1580	1681	1729	1880	2289
Neumarkt i.d.OPf. (Lkr)	1123	1172	1276	1541	1796	1898	2142	2381	2458	2623	3057
Neustadt a.d.Waldnaab (Lkr)	579	573	580	778	868	925	973	1011	1095	1146	1369

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Regensburg (Lkr)	1545	1667	1782	2071	2238	2456	2602	2822	2951	3107	3580
Schwandorf (Lkr)	1350	1574	1889	2182	2402	2610	2827	2982	3140	3330	3988
Tirschenreuth (Lkr)	326	341	354	464	609	666	717	758	796	856	1096
Bamberg (Krfr.St)	1547	1663	1808	2021	2451	2691	2797	2825	2882	2994	3394
Bayreuth (Krfr.St)	1587	1534	1572	1837	2055	2115	2313	2510	2590	2755	3233
Coburg (Krfr.St)	858	838	852	991	1280	1342	1421	1565	1558	1600	1861
Hof (Krfr.St)	1520	1508	1560	1693	1784	2091	2255	2371	2485	2554	2972
Bamberg (Lkr)	338	342	392	555	680	746	842	904	977	1088	1382
Bayreuth (Lkr)	333	342	397	589	665	658	646	747	751	775	961
Coburg (Lkr)	318	326	344	453	521	593	640	668	741	731	856
Forchheim (Lkr)	888	842	938	1135	1512	1558	1586	1674	1761	1857	2285
Hof (Lkr)	594	545	602	693	837	963	1025	1072	1064	1103	1324
Kronach (Lkr)	268	278	281	510	595	615	587	622	637	718	937
Kulmbach (Lkr)	629	594	616	777	828	922	969	1011	1064	1101	1295
Lichtenfels (Lkr)	568	576	591	636	806	842	875	959	972	1024	1261
Wunsiedel i.Fichtelgebirge (Lkr)	1160	1111	1151	1226	1461	1639	1774	1882	1860	1818	2118
Ansbach (Krfr.St)	1226	1273	1350	1523	1813	2019	2042	2158	2235	2316	2695
Erlangen (Krfr.St)	2898	2973	3228	3610	4218	4356	4527	4846	5070	5377	5924
Fürth (Krfr.St)	4792	4938	5123	5364	5860	5783	5853	6024	6222	6522	7124
Nürnberg (Krfr.St)	23457	23591	24382	25624	27397	27786	28959	29954	30440	30891	34198
Schwabach (Krfr.St)	914	948	954	1051	1169	1204	1327	1421	1464	1577	1804
Ansbach (Lkr)	1465	1602	1735	2057	2483	2609	2643	2892	3038	3158	3813
Erlangen-Höchstadt (Lkr)	987	1062	1186	1418	1943	2111	2191	2364	2596	2734	3301
Fürth (Lkr)	784	893	978	1080	1330	1468	1610	1780	1883	2080	2516

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Nürnberger Land (Lkr)	2004	2 144	2 337	2 503	3 081	3 244	3 311	3 423	3 506	3 493	3 984
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	796	770	778	983	1 343	1 415	1 522	1 633	1 747	1 831	2 219
Roth (Lkr)	965	1 110	1 275	1 512	1 724	1 836	1 939	1 986	2 064	2 174	2 529
Weißenburg-Gunzenhausen (Lkr)	1 296	1 373	1 488	1 662	1 890	2 005	2 124	2 225	2 280	2 324	2 736
Aschaffenburg (Krfr.St)	3 020	3 031	3 024	3 064	3 465	3 572	3 518	3 571	3 554	3 661	4 164
Schweinfurt (Krfr.St)	2 908	2 748	2 738	2 989	3 404	3 618	3 822	3 904	4 049	4 242	4 791
Würzburg (Krfr.St)	3 329	3 422	3 490	3 666	3 977	4 227	4 537	4 711	4 875	5 038	5 839
Aschaffenburg (Lkr)	1 316	1 362	1 421	1 550	1 762	2 094	2 340	2 548	2 794	2 950	3 458
Bad Kissingen (Lkr)	867	931	1 025	1 225	1 456	1 480	1 519	1 558	1 583	1 645	2 006
Rhön-Grabfeld (Lkr)	472	471	469	523	714	824	823	879	943	1 012	1 280
Haßberge (Lkr)	433	421	623	778	975	1 012	1 031	1 067	1 077	1 160	1 410
Kitzingen (Lkr)	952	934	1 056	1 198	1 516	1 735	1 801	1 853	1 857	2 007	2 403
Miltenberg (Lkr)	2 189	2 217	2 274	2 549	2 731	2 939	3 020	3 078	3 121	3 245	3 712
Main-Spessart (Lkr)	915	983	1 036	1 179	1 423	1 704	1 850	1 924	2 049	2 171	2 604
Schweinfurt (Lkr)	469	590	617	811	877	977	1 043	1 139	1 256	1 342	1 564
Würzburg (Lkr)	528	520	625	778	989	1 078	1 204	1 335	1 378	1 479	1 867
Augsburg (Krfr.St)	12 818	13 009	13 471	14 051	14 523	15 013	14 941	15 835	15 844	16 165	17 932
Kaufbeuren (Krfr.St)	1 553	1 574	1 734	1 803	2 021	2 081	2 191	2 339	2 321	2 475	2 747
Kempton (Allgäu) (Krfr.St)	2 717	2 669	2 792	2 950	3 436	3 505	3 551	3 693	3 758	3 866	4 303
Memmingen (Krfr.St)	1 930	1 952	1 994	2 068	2 179	2 385	2 497	2 559	2 632	2 717	3 074
Aichach-Friedberg (Lkr)	1 686	1 749	1 888	2 165	2 340	2 373	2 491	2 664	2 774	2 876	3 356
Augsburg (Lkr)	3 447	3 636	3 763	4 142	4 725	5 023	5 820	6 267	6 569	6 988	7 667
Dillingen a.d.Donau (Lkr)	1 594	1 663	1 722	1 952	2 066	2 143	2 243	2 350	2 525	2 628	2 977
Günzburg (Lkr)	2 750	2 676	2 761	3 043	3 198	3 168	3 353	3 631	3 855	4 023	4 440



Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Neu-Ulm (Lkr)	4 309	4 344	4 612	4 864	5 369	5 520	5 731	6 050	6 256	6 473	7 112
Lindau (Bodensee) (Lkr)	1 477	1 549	1 646	1 784	1 994	2 124	2 229	2 389	2 422	2 497	2 868
Ostallgäu (Lkr)	1 240	1 262	1 388	1 440	1 681	1 728	1 763	1 980	2 058	2 121	2 641
Unterallgäu (Lkr)	1 115	1 229	1 322	1 551	1 947	2 134	2 141	2 434	2 505	2 651	3 041
Donau-Ries (Lkr)	1 630	1 693	1 713	2 054	2 378	2 405	2 689	2 737	2 833	2 980	3 535
Oberallgäu (Lkr)	1 281	1 351	1 480	1 642	1 955	2 003	2 109	2 153	2 220	2 388	2 764
<b>Schulart</b>											
Grundschule	77 284	83 443	90 885	100 366	110 871	116 593	122 383	127 514	130 395	134 531	151 886
Mittel-/Hauptschule	5 1578	53 321	56 684	62 940	69 426	72 017	76 498	80 424	82 390	84 697	94 286
Förderzentrum (einschl. Schule für Kranke)	7 424	7 201	7 406	7 876	8 588	9 905	11 231	12 428	13 930	15 495	17 241
Realschule	16 383	16 201	16 893	17 819	18 924	22 808	26 820	31 460	35 142	38 089	43 345
Realschule z. sonderpäd. Förd.	20	25	30	36	45	61	74	93	112	124	142
Gymnasium	23 184	23 301	23 903	25 679	27 715	32 723	37 065	41 260	45 469	49 060	56 461
Abendrealschule	141	152	135	144	186	248	234	267	188	184	186
Abendgymnasium	602	548	512	436	394	338	290	230	216	198	169
Kolleg	395	366	363	327	350	356	342	304	275	246	339
Schulen besonderer Art	880	802	790	598	429	668	963	1 050	1 107	1 113	1 182
Freie Waldorfschule	230	237	251	292	337	381	368	555	531	464	580
Wirtschaftsschule	3 435	3 185	2 895	2 642	2 863	2 984	2 739	2 880	2 848	2 863	3 940

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Berufsschule	33300	33818	35210	41444	51822	52924	49965	48512	45319	44141	51136
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	2794	2762	2752	2949	2990	3037	2869	2757	2693	2642	2424
Berufsoberschule	1480	1480	1464	1300	1237	975	903	843	769	754	740
Fachoberschule	4845	5219	5574	5768	6741	6781	5994	5466	5601	6036	6400
Berufsfachschule	3456	3378	3260	3223	3474	3681	3965	4010	3955	3938	4205
Berufsfachsch. d. Gesundheitsw.	3786	4148	4816	5519	6442	6834	7394	8188	8659	9341	9229
Fachschule	1108	1060	1059	1072	1043	969	942	966	1077	1125	1045
Fachakademie	799	823	870	875	901	972	983	1065	1098	1150	1449
<b>Alter</b>											
6 Jahre und jünger	15672	16877	18178	18814	21041	21257	23496	24370	24544	24005	27514
7 Jahre	19568	20929	23154	25708	26936	28868	29617	32283	33801	35664	39226
8 Jahre	19825	20999	22599	25476	28307	28849	30845	31055	33244	34788	39594
9 Jahre	19074	20957	22301	24633	27490	29955	30399	32230	31933	34080	38524
10 Jahre	14614	15152	17111	18921	21110	26907	29213	30171	30638	29904	34682
11 Jahre	13690	14144	15221	17447	19510	22247	27412	29813	29783	30297	32338
12 Jahre	14564	14315	15130	16785	19196	20838	23484	28124	30060	30147	33381
13 Jahre	15417	15233	15438	16726	18578	20538	22198	24478	28557	30492	33401
14 Jahre	16239	16108	16401	17144	18571	19776	21852	23315	24995	29036	33647
15 Jahre	15671	15957	16207	17001	17618	18136	19461	21089	22102	23995	31056
16 Jahre	13837	14741	15187	16931	16910	15948	16139	17010	17901	19046	23812
17 Jahre	12704	12989	14033	16367	18292	15610	14536	14429	14599	15261	18599
18 Jahre	10786	10494	10738	12302	15370	14909	11992	10986	10614	11163	12875
19 Jahre	8066	7990	7865	8306	11355	12044	10940	8899	8149	7983	8872

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
20 Jahre	5638	5895	5874	6180	7619	9174	8806	8385	6764	6351	6395
21 Jahre	3831	3941	4071	4426	5788	6090	6480	6503	6248	5070	4886
22 Jahre	2832	2800	3022	3141	3884	4757	4418	4780	4857	4658	3914
23 Jahre	2198	2210	2258	2522	2828	3322	3529	3445	3641	3661	3439
24 Jahre	1716	1775	1899	2000	2338	2659	2747	2861	2831	2979	2863
25 Jahre und älter	7182	7964	9065	10475	12037	13371	14458	16046	16513	17611	17367
<b>Geschlecht<sup>2</sup></b>											
männlich	119385	124094	131932	148247	170537	180948	187178	194841	199001	205212	230284
weiblich	113739	117376	123820	133058	144241	154307	164844	175431	182773	190979	216101
<b>Staatsangehörigkeit</b>											
Deutschland	110118	115950	123597	130908	135471	146990	156552	166805	177708	184395	198437
Türkei	33216	29305	25432	21682	18218	15088	12499	10797	8996	7928	7327
Syrien, Arabische Republik	265	512	1810	5624	15835	19301	21107	22364	22714	23632	24169
Rumänien	3486	4747	6587	8879	10973	12962	14888	16742	18126	19438	20705
Afghanistan	2569	3166	3831	6813	14043	13216	11743	10962	10171	10263	11691
Kosovo	5539	6290	7042	8181	7923	8183	8720	9497	9886	10820	11185
Italien	7637	7650	7848	8134	8322	8364	8516	8695	8212	8154	7946
Kroatien	4013	3925	4259	5322	6693	8091	9460	10943	11463	12281	12722
Griechenland	7197	7595	7870	7864	8033	7995	7960	7950	7674	7641	7467
Polen	4193	4943	5861	6903	7740	8260	8792	9036	9086	9209	9373

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup> im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Irak	3711	3829	3904	4310	7372	8511	8927	9482	9651	9742	9694
Ukraine	2247	2092	2237	2805	3180	3149	3238	3327	3319	3385	31420
Bulgarien	1582	2191	2838	3705	4665	5487	6212	6905	7497	8010	8423
Bosnien und Herzegowina	3865	3771	3943	4420	4727	5062	5495	5970	6124	6718	6983
Österreich	3756	3800	3872	3935	3906	3910	3929	3987	3834	3745	3695
Serbien	4431	3953	3707	3384	2994	2954	3060	3178	3392	3776	3824
sonstige	35299	37751	41114	48436	54683	57732	60924	63632	63921	67054	71324

- 1 An Berufsschulen z. sonderpäd. Förd., Beruflichen Oberschulen, Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, Fachschulen und Fachakademien wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die entsprechenden Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl der Schüler mit Migrationshintergrund.
- 2 Für Schüler mit dem Geschlecht „divers“ bzw. ohne Eintrag eines Geschlechts im Geburtenregister liegen sehr geringe Fallzahlen vor. Um Rückschlüsse auf die betreffenden Personen ausschließen zu können, wurde diesen Schülern ggf. in einem automatisierten Zufallsverfahren zur Anonymisierung das Geschlecht „männlich“ bzw. „weiblich“ zugeordnet.

**Tabelle 2 zu Frage 2.3. Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit in den Schuljahren 2012/2013 bis 2022/2023**

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
<b>Landkreis/kreisfreie Stadt</b>											
Ingolstadt (Krfr.St)	2 159	2 041	2 170	2 335	2 644	2 961	3 146	3 248	3 309	3 672	4 121
München, Landeshauptstadt	33 978	33 879	34 091	35 091	37 705	38 324	38 360	38 537	36 776	37 026	39 044
Rosenheim (Krfr.St)	1 420	1 398	1 447	1 569	1 891	1 947	1 868	1 848	1 877	1 942	2 211
Altötting (Lkr)	765	832	895	1 084	1 397	1 554	1 644	1 703	1 797	1 897	2 307
Berchtesgadener Land (Lkr)	670	758	906	1 115	1 330	1 477	1 602	1 702	1 763	1 759	2 012
Bad Tölz-Wolfratshausen (Lkr)	866	900	1 084	1 438	1 781	1 728	1 756	1 804	1 748	1 774	2 204
Dachau (Lkr)	2 144	2 202	2 356	2 473	2 688	2 713	2 729	2 861	2 882	2 880	3 265
Ebersberg (Lkr)	889	918	1 076	1 206	1 233	1 289	1 411	1 555	1 614	1 717	2 139
Eichstätt (Lkr)	543	643	705	844	1 128	1 133	1 178	1 263	1 241	1 263	1 634
Erding (Lkr)	1 090	1 183	1 290	1 498	1 810	1 863	1 929	1 997	1 999	2 062	2 444
Freising (Lkr)	1 989	2 057	2 093	2 258	2 593	2 753	2 805	2 886	2 898	3 053	3 480
Fürstenfeldbruck (Lkr)	2 036	2 165	2 284	2 711	3 207	3 328	3 551	3 673	3 674	3 725	4 271
Garmisch-Partenkirchen (Lkr)	573	630	714	864	1 097	1 082	1 137	1 180	1 190	1 197	1 433
Landsberg am Lech (Lkr)	576	622	719	876	1 123	1 217	1 164	1 177	1 195	1 241	1 515
Miesbach (Lkr)	657	732	820	950	1 232	1 221	1 210	1 249	1 215	1 221	1 423
Mühldorf a.Inn (Lkr)	830	898	1 001	1 150	1 720	1 678	1 681	1 803	1 823	1 930	2 229
München (Lkr)	3 155	3 232	3 531	3 904	4 336	4 344	4 521	4 677	4 754	5 158	6 392
Neuburg-Schrobenhausen (Lkr)	736	817	865	1 016	1 327	1 420	1 403	1 465	1 466	1 563	1 827
Pfaffenhofen a.d.Ilm (Lkr)	626	679	824	1 002	1 241	1 253	1 309	1 383	1 448	1 540	1 789
Rosenheim (Lkr)	1 288	1 347	1 605	2 037	2 715	2 899	2 790	2 664	2 580	2 657	3 216

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Starnberg (Lkr)	1687	1793	1810	2026	2377	2467	2510	2451	2322	2271	2741
Traunstein (Lkr)	985	1087	1306	1505	1872	2030	2103	2181	2218	2349	2823
Weilheim-Schongau (Lkr)	1096	1143	1226	1370	1626	1754	1845	1896	1817	1834	2153
Landshut (Krfr.St)	1076	1171	1362	1606	1866	2133	2344	2661	2671	2702	2997
Passau (Krfr.St)	402	487	534	798	1030	1262	1505	1642	1677	1848	2062
Straubing (Krfr.St)	497	571	648	857	1042	1161	1218	1312	1405	1489	1719
Deggendorf (Lkr)	532	579	601	832	1066	1244	1385	1503	1489	1635	1962
Freyung-Grafenau (Lkr)	164	182	242	399	517	462	495	558	574	591	805
Kelheim (Lkr)	992	1005	1150	1446	1749	1859	1948	2057	2095	2206	2570
Landshut (Lkr)	478	529	590	728	994	1065	1246	1396	1537	1670	1955
Passau (Lkr)	435	548	706	1014	1243	1524	1779	2013	2124	2218	2684
Regen (Lkr)	172	192	253	412	585	701	802	864	856	841	1061
Rottal-Inn (Lkr)	631	742	888	1079	1271	1331	1513	1634	1651	1799	2143
Straubing-Bogen (Lkr)	138	178	226	353	467	494	615	712	791	838	994
Dingolfing-Landau (Lkr)	418	453	537	698	860	1008	1147	1244	1304	1339	1595
Amberg (Krfr.St)	253	342	379	428	591	681	700	776	824	884	1214
Regensburg (Krfr.St)	2046	2124	2356	2748	3555	3887	4198	4525	4652	4855	5527
Weiden i.d.OPf. (Krfr.St)	416	453	503	601	855	895	956	970	1033	1026	1300
Amberg-Sulzbach (Lkr)	146	165	185	361	460	500	604	624	630	647	825
Cham (Lkr)	248	281	406	622	914	954	1024	1089	1105	1231	1589
Neumarkt i.d.OPf. (Lkr)	565	579	645	832	1106	1160	1294	1358	1418	1517	1893
Neustadt a.d.Waldnaab (Lkr)	255	251	302	488	566	644	648	660	725	744	906
Regensburg (Lkr)	532	622	724	936	1094	1232	1305	1432	1478	1565	1965

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Schwandorf (Lkr)	498	588	729	1008	1241	1441	1615	1715	1839	1944	2433
Tirschenreuth (Lkr)	180	202	215	328	477	521	522	547	571	614	814
Bamberg (Krfr.St)	673	684	747	988	1349	1588	1653	1652	1659	1769	2042
Bayreuth (Krfr.St)	602	652	704	814	959	1018	1133	1227	1234	1323	1666
Coburg (Krfr.St)	301	301	379	504	717	796	858	881	906	997	1186
Hof (Krfr.St)	764	745	749	858	980	1275	1411	1503	1552	1603	1913
Bamberg (Lkr)	173	170	198	273	422	482	531	563	601	660	922
Bayreuth (Lkr)	183	195	224	301	360	364	373	404	409	440	628
Coburg (Lkr)	165	177	190	233	308	383	420	433	422	407	523
Forchheim (Lkr)	526	492	517	684	983	990	1030	1076	1090	1140	1518
Hof (Lkr)	319	298	313	355	489	588	610	625	615	635	842
Kronach (Lkr)	175	175	188	293	394	420	398	373	408	433	626
Kulmbach (Lkr)	190	222	283	413	529	557	597	638	671	697	867
Lichtenfels (Lkr)	187	185	196	248	396	431	458	513	541	554	766
Wunsiedel i.Fichtelgebirge (Lkr)	401	379	397	513	746	894	988	1090	1032	1003	1231
Ansbach (Krfr.St)	474	507	623	802	1078	1256	1244	1303	1350	1433	1683
Erlangen (Krfr.St)	1587	1542	1570	1755	2292	2345	2489	2669	2695	2894	3354
Fürth (Krfr.St)	2338	2442	2532	2713	3099	3022	3044	3081	3081	3203	3572
Nürnberg (Krfr.St)	11575	11374	11335	12135	13529	13669	14130	14862	14885	15101	17146
Schwabach (Krfr.St)	386	375	372	453	525	513	557	611	623	693	833
Ansbach (Lkr)	836	879	980	1311	1725	1778	1782	1931	2005	2101	2648
Erlangen-Höchstadt (Lkr)	540	576	599	812	1224	1335	1352	1478	1503	1574	2013
Fürth (Lkr)	320	339	354	369	485	536	619	693	662	726	997

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Nürnberger Land (Lkr)	1210	1181	1285	1340	1738	1852	1860	1899	1884	1841	2202
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim (Lkr)	290	317	385	598	922	974	1001	1103	1124	1166	1482
Roth (Lkr)	470	543	615	788	1022	1078	1105	1065	1100	1132	1363
Weißenburg-Gunzenhausen (Lkr)	536	571	637	811	1017	1142	1240	1306	1363	1424	1810
Aschaffenburg (Krfr.St)	1790	1757	1699	1825	2249	2323	2256	2222	2145	2182	2535
Schweinfurt (Krfr.St)	1079	1023	1025	1156	1579	1789	1882	1898	1901	2029	2310
Würzburg (Krfr.St)	1559	1715	1753	1948	2311	2582	2718	2855	2841	2943	3515
Aschaffenburg (Lkr)	703	658	641	715	877	1040	1182	1290	1350	1403	1844
Bad Kissingen (Lkr)	253	268	349	576	854	850	888	894	906	968	1287
Rhön-Grabfeld (Lkr)	144	161	197	289	497	534	534	564	595	614	860
Haßberge (Lkr)	149	166	240	423	626	651	630	637	616	662	883
Kitzingen (Lkr)	486	516	599	732	1074	1247	1275	1259	1234	1338	1682
Miltenberg (Lkr)	1078	1038	954	1057	1299	1375	1457	1437	1405	1488	1836
Main-Spessart (Lkr)	510	529	526	669	936	1016	1071	1056	1086	1155	1507
Schweinfurt (Lkr)	162	185	223	357	413	469	536	577	623	659	829
Würzburg (Lkr)	232	226	302	391	603	641	707	779	785	851	1174
Augsburg (Krfr.St)	5631	5567	5648	6206	6903	7331	7530	7877	7904	8234	9378
Kaufbeuren (Krfr.St)	669	676	702	786	1035	1064	1065	1148	1176	1278	1475
Kempten (Allgäu) (Krfr.St)	1133	1074	1083	1230	1463	1490	1549	1534	1621	1680	2012
Memmingen (Krfr.St)	824	819	844	957	1073	1103	1103	1143	1165	1231	1432
Aichach-Friedberg (Lkr)	774	788	880	1100	1279	1257	1313	1443	1454	1562	1964
Augsburg (Lkr)	1262	1272	1311	1601	2106	2177	2549	2837	2993	3204	3716
Dillingen a.d.Donau (Lkr)	693	722	742	908	1073	1158	1240	1329	1436	1470	1710



Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Günzburg (Lkr)	1397	1311	1302	1384	1529	1468	1548	1707	1830	1937	2296
Neu-Ulm (Lkr)	1847	1823	1792	2037	2464	2478	2501	2640	2674	2770	3191
Lindau (Bodensee) (Lkr)	751	753	801	935	1166	1195	1220	1284	1286	1296	1548
Ostallgäu (Lkr)	633	635	666	746	1011	1066	1072	1156	1162	1210	1616
Unterallgäu (Lkr)	586	696	772	1001	1340	1459	1426	1590	1599	1677	1987
Donau-Ries (Lkr)	818	828	868	1114	1397	1420	1622	1624	1627	1761	2199
Oberallgäu (Lkr)	790	793	865	994	1240	1202	1198	1213	1182	1311	1643
<b>Schulart</b>											
Grundschule	26115	27925	31184	37343	46146	50009	54598	57588	56791	58795	72663
Mittel-/Hauptschule	30560	30059	30795	34350	39739	39786	42013	44726	46291	48484	58248
Förderzentrum (einschl. Schule für Kranke)	5220	5069	5044	5349	5831	6735	8121	8952	9449	10206	11250
Realschule	10376	9837	9025	8610	8576	9297	10464	11871	13205	14409	18348
Realschule z. sonderpäd. Förd.	11	16	18	21	23	29	32	35	38	37	42
Gymnasium	13781	13215	12719	12943	13292	13915	14638	15685	16295	17796	23520
Abendrealschule	84	99	99	113	160	220	209	244	159	138	145
Abendgymnasium	366	354	335	289	270	236	204	166	146	138	104
Kolleg	182	177	173	193	218	240	236	217	206	191	281

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Schulen besonderer Art	394	372	353	348	334	325	334	356	347	355	389
Freie Waldorfschule	126	123	130	145	168	190	219	197	177	181	278
Wirtschaftsschule	2596	2425	2148	1895	2135	2234	1975	1899	1863	1922	2252
Berufsschule	21775	23530	26288	33610	44720	46438	43756	42516	39587	38555	39966
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	2140	2171	2278	2524	2675	2745	2592	2498	2429	2378	2155
Berufsoberschule	697	764	785	707	753	602	591	574	540	538	524
Fachoberschule	3164	3542	4019	4313	5273	5356	4656	4194	4318	4736	5063
Berufsfachschule	2348	2348	2371	2422	2724	3045	3359	3406	3327	3292	2985
Berufsfachsch. d. Gesundheitsw.	2209	2610	3363	4163	5180	5659	6237	6998	7443	8095	7964
Fachschule	383	399	465	474	497	508	537	555	671	723	710
Fachakademie	479	485	563	585	593	696	699	790	784	827	1061
<b>Alter</b>											
6 Jahre und jünger	4631	4963	5918	6850	8611	9134	10307	10085	9985	9965	12290
7 Jahre	6277	6728	7577	9602	11222	12224	13261	14690	14147	15149	18455
8 Jahre	7102	7000	7638	9006	11622	12105	13431	14114	14712	14914	18950
9 Jahre	7017	7719	7873	9048	10653	12338	13058	14352	14092	15402	18502
10 Jahre	6520	6810	7601	8379	9982	11018	12937	13539	14093	14140	18215
11 Jahre	6646	6795	7222	8458	9778	10675	11932	13682	13702	14503	17166
12 Jahre	7922	7180	7484	8418	9977	10460	11630	12714	13980	14238	17749
13 Jahre	10307	8424	7892	8634	9915	10670	11372	12439	13014	14586	17603
14 Jahre	11076	10737	9035	9140	10203	10586	11566	12111	12635	13522	17745
15 Jahre	11007	11079	11103	10209	10612	10509	11164	12003	12028	12829	16112
16 Jahre	10058	10836	11141	12821	11955	10824	10805	11226	11540	12072	14509
17 Jahre	9000	9712	10760	13020	15125	11966	10849	10608	10477	10949	12639

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
18 Jahre	7 401	7 536	8 204	9 883	12 992	12 677	9 649	8 713	8 351	8 767	9 435
19 Jahre	5 259	5 461	5 776	6 510	9 683	10 478	9 479	7 424	6 662	6 629	6 875
20 Jahre	3 484	3 883	4 076	4 721	6 379	8 021	7 693	7 361	5 746	5 327	5 131
21 Jahre	2 255	2 454	2 765	3 306	4 779	5 254	5 633	5 677	5 455	4 307	3 988
22 Jahre	1 492	1 671	1 978	2 276	3 119	4 047	3 828	4 163	4 267	4 053	3 171
23 Jahre	1 071	1 252	1 447	1 746	2 228	2 758	3 013	3 020	3 186	3 188	2 908
24 Jahre	827	947	1 198	1 393	1 803	2 219	2 332	2 463	2 505	2 603	2 443
25 Jahre und älter	3 654	4 333	5 467	6 977	8 669	10 302	11 531	13 083	13 489	14 653	14 062
<b>Geschlecht<sup>1</sup></b>											
männlich	63 075	64 669	68 738	81 176	100 949	105 482	106 866	109 235	108 041	110 864	128 538
weiblich	59 931	60 851	63 417	69 221	78 358	82 783	88 604	94 232	96 025	100 932	119 410
<b>Staatsangehörigkeit</b>											
Türkei	33 216	29 305	25 432	21 682	18 218	15 088	12 499	10 797	8 996	7 928	7 327
Syrien, Arabische Republik	265	512	1 810	5 624	15 835	19 301	21 107	22 364	22 714	23 632	24 169
Rumänien	3 486	4 747	6 587	8 879	10 973	12 962	14 888	16 742	18 126	19 438	20 705
Afghanistan	2 569	3 166	3 831	6 813	14 043	13 216	11 743	10 962	10 171	10 263	11 691
Kosovo	5 539	6 290	7 042	8 181	7 923	8 183	8 720	9 497	9 886	10 820	11 185
Italien	7 637	7 650	7 848	8 134	8 322	8 364	8 516	8 695	8 212	8 154	7 946
Kroatien	4 013	3 925	4 259	5 322	6 693	8 091	9 460	10 943	11 463	12 281	12 722
Griechenland	7 197	7 595	7 870	7 864	8 033	7 995	7 960	7 950	7 674	7 641	7 467
Polen	4 193	4 943	5 861	6 903	7 740	8 260	8 792	9 036	9 086	9 209	9 373
Irak	3 711	3 829	3 904	4 310	7 372	8 511	8 927	9 482	9 651	9 742	9 694
Ukraine	2 247	2 092	2 237	2 805	3 180	3 149	3 238	3 327	3 319	3 385	3 1420
Bulgarien	1 582	2 191	2 838	3 705	4 665	5 487	6 212	6 905	7 497	8 010	8 423

Landkreis/kreisfreie Stadt – Schulart – Alter – Geschlecht – Staatsangehörigkeit	Schüler mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit im Schuljahr										
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Bosnien und Herzegowina	3865	3771	3943	4420	4727	5062	5495	5970	6124	6718	6983
Österreich	3756	3800	3872	3935	3906	3910	3929	3987	3834	3745	3695
Serbien	4431	3953	3707	3384	2994	2954	3060	3178	3392	3776	3824
sonstige	35299	37751	41114	48436	54683	57732	60924	63632	63921	67054	71324

- 1 Für Schüler mit dem Geschlecht „divers“ bzw. ohne Eintrag eines Geschlechts im Geburtenregister liegen sehr geringe Fallzahlen vor. Um Rückschlüsse auf die betreffenden Personen ausschließen zu können, wurde diesen Schülern ggf. in einem automatisierten Zufallsverfahren zur Anonymisierung das Geschlecht „männlich“ bzw. „weiblich“ zugeordnet.

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.